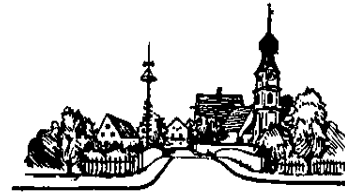


**Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing**



Anfrage an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 12. 01. 2010

Überprüfung des Halteverbots an der Verdistraße

Die Stadt München/das KVR wird um Auskunft gebeten, welches Ergebnis unserer Anfrage vom 29. Juli 2008 in Sachen Überprüfung des Halteverbots an der Verdistraße ergeben hat bzw. wann mit einem solchen zu rechnen ist.

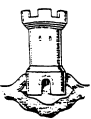
Begründung:

Verschiedene „Feldversuche“ zeigen, dass die Umsetzung der derzeitigen Beschilderung – nämlich erlaubtes Be- und Entladen – zu Missverständnissen bei den Autofahrern führt, das Halteverbot sollte hier ganz abgeschafft werden.

Angela Scheibe-Jaeger

Richard Roth
Fraktionssprecher der SPD im BA 21

Anbei Antrag vom 29.07.08



**Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing**



Antrag an den BA 21 zur BA-Sitzung am 29. Juli 2008

Aufhebung von Park und Halteverboten in der Verdistraße

Anfrage an Kreisverwaltungsreferat

KVR und Baureferat werden gebeten, zu prüfen, ob die Park- und Halteverbote in der Verdistraße aufgehoben sowie die Verkehrsschilder Nr.283 (Halteverbot) und Nr.286 (Eingeschränktes Halteverbot) entfernt werden können.

Begründung:

Nach Einführung des LKW-Fahrverbotes in der Verdistraße (Verkehrsschild Nr. 253) sowie des Rückgangs des MIV infolge des Baus von Autobahnring, An der Langwieder Heide und oberer Mühlstraße besteht keine Notwendigkeit mehr, die weiteren Verkehrsberuhigung der Verdistraße durch die Verkehrsschilder Nr. 283 und 286 zu behindern

Dr. Peter Knoch

Richard Roth
Fraktionssprecher der SPD im BA 21